ZUR GESTALTUNG DES EVANGELISCHEN GEMEINDEZENTRUMS ERLÖSERKIRCHE GEROLZHOFEN

HELMUT BRAUN

ARCHITEKTUR: DIPL.-ING. REINHOLD JÄCKLEIN, VOLKACH . KUNST: CHRISTIAN HÖRL, RUDERATSHOFEN

An die evangelische Kirche in Gerolzhofen, im Heimatstil 1923 erbaut, wurde ein neues Gemeindezentrum angebaut. Der Kirchenraum wurde für den Anbau an der Nordflanke geöffnet und nach Süden hin neu ausgerichtet. Das neue Gemeindehaus – von Reinhold Jäcklein in klarer architektonischer Sprache entworfen – lehnt sich an die alte Kirche an. Im Inneren fließen die Räume zusammen. Es entsteht eine fast spielerische Spannung aus neuen und alten Raumformen, aus transparenten und bergenden Raumhüllen, aus Profanität und Sakralität, aus Räumen und Zwischenräumen: ideale Orte für ein lebendiges Gemeindeleben! Die Gestaltung des historischen Kirchenraums nimmt den Charakter des Neubaus auf – einladend, freundlich und hell, flexibel bespielbar. Christian Hörls künstlerische Handschrift spiegelt das Spiel der Formen, interpretiert und steigert es. Neuer Brennpunkt im nun quer gelagerten Gottesdienstraum sind die Prinzipalstücke – die Orte der Christusbegegnung. Altar (120 x 80 x 95 cm), Taufstein (Schale Ø 70 cm) und Ambo (55 x 115 x 45 cm) sind in kraftvoller Formensprache aus Eiche und Messing geschaffen. Zwei Glasstelen (je 500 x 60 cm) modulieren das einfallende Licht und schaffen Verbindung zwischen einem „Oben" und einem „Unten", verweisen auf Übergänge und Transzendenz. Ein schlichtes Kreuz aus rückseitig vergoldeten Plexiglas ist dem Raum und der darin versammelten Gemeinde zugeordnet. Das Gemeindezentrum wurde am 29.1.2012 wieder eingeweiht. www.evang-kirche-gerolzhofen.de.